

Entity:

Entitäten werden zu Tabellen und Attribute zu Spalten. In jeder Tabelle wird ein Attribut (oder eine Kombination von Attributen) als Primärschlüssel definiert. Existieren keine passenden Attribute, wird ein zusätzliches Attribut als Primary Key (PK) geschaffen.

Relationship:

Kardinalität 1:1

Diese Beziehungen können in eine der beiden Tabellen der beteiligten Entitäten eingebaut werden, indem man das Schlüsselattribut der anderen beteiligten Tabelle aufnimmt. Dieses Attribut heißt dort Fremdschlüssel (Foreign Key, FK).

Kardinalität 1:N

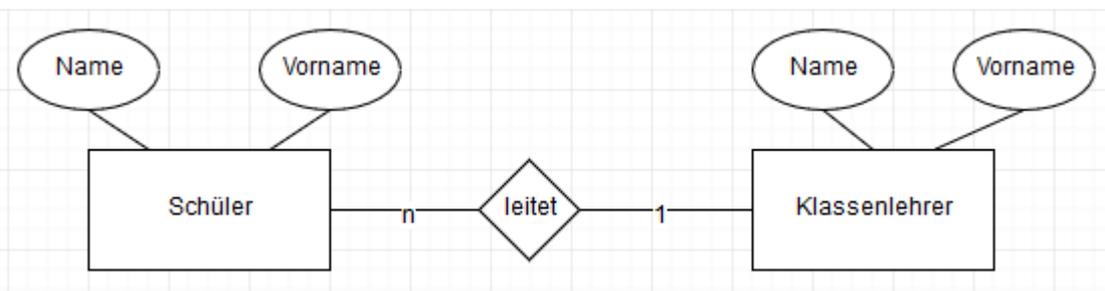
Solche Beziehungen werden umgewandelt, indem man das Schlüsselattribut der 1-Seite als zusätzliches Attribut in der Tabelle der n-Seite aufnimmt. Dieses Attribut heißt dort Fremdschlüssel.

Kardinalität N:M

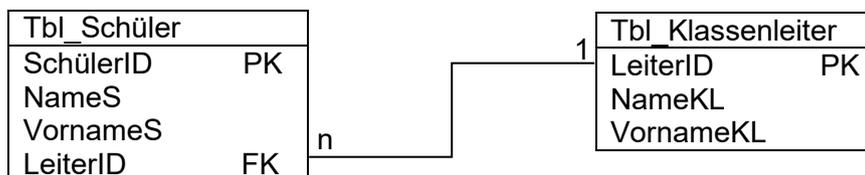
Hier entsteht aus der Beziehung eine eigene Tabelle, die mindestens die Primärschlüsselfelder der beiden beteiligten Entitäten-Tabellen enthält.

Schreibweise:

ERM:

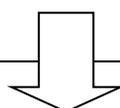


Relationenmodell:

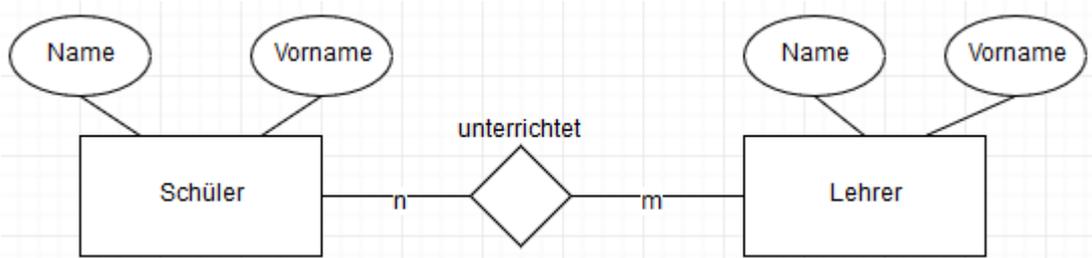


Kurzschreibweise:

Schüler(SchülerID, NameS, VornameS, LeiterID)
 Klassenleiter(LeiterID, NameKL, VornameKL)



ERM:



Relationenmodell:

Kurzschreibweise: